



41/2010

26. Mai 2010

Neues Testlabor für Solartechnik in den USA

CSA, VDE-Institut, Fraunhofer CSE und Fraunhofer ISE beschließen gemeinsames Dienstleistungsangebot für die Prüfung von Photovoltaik-Modulen

Toronto/Offenbach/Freiburg, 26. Mai 2010: Das VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut und die Canadian Standards Association (CSA)-Gruppe haben ein gemeinsames Abkommen für Prüfdienstleistungen an Photovoltaik-Modulen getroffen. In Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer Center for Sustainable Energy Systems CSE in den USA und dem Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE in Freiburg planen sie den Bau eines neuen Testzentrums für Photovoltaik-Module im Südwesten der USA.

Durch dieses Abkommen können beide Organisationen Herstellern von Photovoltaik-Modulen mit nur einer Prüfung nach den einschlägigen Normen einen reibungslosen Zugang zum Weltmarkt ermöglichen. Die Kunden profitieren dabei von niedrigeren Kosten und einer schnelleren Markteinführung. Auf zeitaufwändige mehrmalige Prüfung und Zertifizierung kann nun verzichtet werden.

Unter dem gemeinsamen Abkommen beteiligen sich die Partner an der Entwicklung und dem Bau eines neuen Testzentrums, perfekt ausgerüstet für die zukünftigen Bedürfnisse der Photovoltaik-Industrie. Die Inbetriebnahme ist für Ende 2010 geplant, als Standort des neuen Labors wurde der Südwesten der USA gewählt. Die durchgeführten Prüfungen richten sich nach den Sicherheitsnormen ULC/ORD-C1703, UL 1703 und IEC 61730 sowie nach den Performance-Normen IEC 61215 und IEC 61646.

„Die Zusammenarbeit mit dem VDE-Institut als einer der führenden Prüf- und Zertifizierungsorganisationen auf dem Gebiet der Elektrotechnik sowie mit Fraunhofer ISE und Fraunhofer CSE als führende Forschungsinstitute und Prüfeinrichtungen auf dem Gebiet

der Photovoltaik, gibt uns die Möglichkeit, unsere Kunden mit der Prüfung und Zertifizierung aus einer Hand zu einem verbesserten und schnelleren Eintritt in den Weltmarkt zu verhelfen. Dazu bieten wir ihnen den Zugang zu modernsten Photovoltaik-Technologien sowie Forschungs- und Entwicklungsmöglichkeiten“, sagt Ash Sahi, Präsident und Vorstandsvorsitzender von CSA.

„Das VDE-Institut arbeitet schon seit Jahren erfolgreich in verschiedenen Bereichen mit CSA und den Innovationsexperten von Fraunhofer zusammen“, sagt Wilfried Jäger, Geschäftsführer des VDE-Instituts. „Mit dem Joint Venture schaffen wir nun gemeinsam ein weltweites Kompetenzzentrum auf dem Gebiet der Photovoltaik. Unsere Kunden, die Solartechnologie in Einklang mit den globalen Klimaschutzprogrammen entwickeln, profitieren davon und geben diesen Nutzen an ihre Abnehmer weiter. Neben unseren umfangreichen Prüfungen mit modernsten Technologien in Asien, Europa und Nordamerika bieten wir nun auch einen weltweiten Marktzugang.“

Das VDE-Institut besitzt eine Vielzahl an internationalen Akkreditierungen. Unter anderem ist es durch die Zentralstelle der Länder für Sicherheit (ZLS) für das VDE-GS-Zeichen für Photovoltaikkomponenten und -anlagen akkreditiert. Auf Grundlage des Abkommens bietet das VDE-Institut außerdem den Zugang zu den Zertifizierungszeichen der CSA für den nordamerikanischen Markt an. Im Gegenzug bietet CSA seinen Kunden das VDE-, VDE-GS-, VDE-EMC-Zeichen und das CB-Zertifikat sowie die EU-Konformitätsbescheinigung als Grundlage der CE-Kennzeichnung für die Einführung von Photovoltaikprodukten in den europäischen und andere Märkte an.

Fraunhofer ISE und Fraunhofer CSE werden sicherstellen, dass bei der Ausstattung und später beim Betrieb des neuen Prüfzentrums die neuesten Entwicklungen in der PV-Technologie miteinbezogen werden. „Die neue Prüfanlage stellt für Fraunhofer eine weitere Möglichkeit dar, einen Beitrag zur Markteinführung von innovativen und kostensparenden PV-Technologien zu leisten“ so Roland Schindler, Geschäftsführer des Fraunhofer CSE und seit vielen Jahren Wissenschaftler am Fraunhofer ISE.

Die CSA-Gruppe im kanadischen Vancouver sieht im Fraunhofer ISE als einem der weltweit führenden Forschungs- und Entwicklungszentren sowie im gemeinsam von Fraunhofer ISE und VDE betriebenen Prüf- und Zertifizierungszentrum in Singapur eine gute Ergänzung zu seinen eigenen Prüf- und Zertifizierungsleistungen.

Über die CSA-Gruppe

CSA (Canadian Standards Association) ist ein unabhängiger, gemeinnütziger Verband mit dem Fokus auf Gewerbe, Industrie, Behörden und Verbraucher. Die CSA-Gruppe besteht aus drei Bereichen: CSA Standards ist eine führende Organisation für normbasierte Lösungskonzepte, deren Angebot sich von der Normenentwicklung, über die Beantragung von neuen Produkten bis hin zu Schulungen und Beratung erstreckt. CSA International ist ein weltweiter Anbieter für die Prüfung und Zertifizierung von Produkten, unter anderem in den Bereichen Elektrotechnik, Mechanik, Installation und Gas. OnSpex bietet Händlern und Herstellern von Konsumprodukten Bewertungen und Inspektionen sowie Beratung. Mehr Informationen unter www.csagroup.org

Über das VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut

Das VDE-Institut unter der Geschäftsführung von Wilfried Jäger ist eine national und international akkreditierte, unabhängige Institution, die elektrotechnische Geräte, Komponenten und Systeme auf ihre Sicherheit für den Verbraucher und die Allgemeinheit mit höchstem Qualitätsstandard prüft und zertifiziert. Seit 1920 steht das VDE-Zeichen für Sicherheit und Qualität in der Elektro- und Informationstechnik. Mehr als 100.000 Geräte pro Jahr unterziehen die unabhängigen Prüfspezialisten des VDE einem Härte- und Stresstest bevor sie das VDE-Prüfzeichen erhalten. Rund um den Globus überwachen die VDE-Experten mehr als 7.000 Fertigungsstätten. Kooperationsvereinbarungen mit mehr als 50 Ländern sorgen dafür, dass die vom VDE-Institut durchgeführten Prüfungen international anerkannt sind. Weltweit tragen 200.000 Produkttypen mit einer Million Modellvarianten das VDE-Zeichen. Die gemeinnützige VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH beschäftigt in Offenbach rund 450 Mitarbeiter. Inzwischen verfügt der VDE über ein weltweites Netzwerk, insbesondere in China, mit 300 weiteren Mitarbeitern in den Bereichen Prüfung und Zertifizierung. Mehr Informationen unter www.vde.com

Über Fraunhofer ISE und Fraunhofer CSE

Beide Einrichtungen sind Mitglied der Fraunhofer-Gesellschaft, der in Europa führenden Organisation für angewandte Forschung, die in 59 Instituten rund 17 000 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beschäftigt. Fraunhofer USA ist eine gemeinnützige Organisation für angewandte Forschung mit Sitz in Plymouth, Michigan. Insgesamt sechs Forschungszentren arbeiten eng mit führenden Universitäten der USA zusammen. www.fraunhofer.org

Das Fraunhofer Center for Sustainable Energy Systems CSE in Cambridge, Massachusetts, ist eines dieser Forschungsinstitute. Das Labor für angewandte Forschung und Entwicklung konzentriert sich auf die Entwicklung nachhaltiger Energietechnologien. Das Zentrum betreibt Forschung und Entwicklung im Auftrag von privaten Unternehmen, Regierungsstellen und Hochschulen. Die derzeitige Forschung konzentriert sich auf die Entwicklung und Herstellung von PV-Modulen sowie auf energieeffiziente Gebäudetechnologien. www.cse.fraunhofer.org

Das Fraunhofer-Institut für solare Energiesysteme ISE in Freiburg ist das größte Forschungsinstitut für Solarenergie in Europa. Das Institut setzt sich für ein nachhaltiges, wirtschaftliches, sicheres und sozial gerechtes Energieversorgungssystem ein. Hierzu entwickelt das Institut Materialien, Komponenten, Systeme und Prozesse in sieben Geschäftsfeldern: Energieeffiziente Gebäude und Gebäudetechnik, Angewandte Optik und funktionale Oberflächen, Solarthermie, Silicium-Photovoltaik, Alternative Photovoltaik-Technologien, Regenerative Stromversorgung und Wasserstofftechnologie. Das Fraunhofer ISE betreibt mehrere Testzentren. www.ise.fraunhofer.de

Pressekontakt: Melanie Mora, Tel. 069 6308461, melanie.mora@vde.com